

## Zustimmungserklärung des Grundstückseigentümers/Erbbauberechtigten zum Netzanschlussvertrag (nach NDAV)

Gemäß § 2 Niederdruckanschlussverordnung (NDAV), einsehbar unter <u>www.nwsls.de</u>, haben Anschlussnehmer, die nicht Grundstückseigentümer oder Erbbauberechtigte sind, die schriftliche Zustimmung des Grundstückseigentümers bzw. Erbbauberechtigten zu Herstellung und Änderung des Netzanschlusses unter Anerkennung der für den Anschlussnehmer und den Grundstückseigentümer bzw. Erbbauberechtigten damit verbundenen Verpflichtungen beizubringen. Diese Zustimmungserklärung ist erforderlich, um bei einem Auseinanderfallen in der Person des Anschlussnehmers und des Grundstückseigentümers/Erbbauberechtigten dem Netzbetreiber die Ausübung seiner Rechte und Pflichten, insbesondere bei der Herstellung, Änderung und Aufrechterhaltung des weiteren Betriebes des Netzanschlusses auch gegenüber dem Grundstückseigentümer/Erbbauberechtigten zu ermöglichen. Mit der Zustimmungserklärung wird der Grundstückseigentümer bzw. der Erbbauberechtigte nicht Schuldner der aus dem Netzanschlussverhältnis resultierenden Kosten.

| Dies vorausgeschickt stimmt der   |
|---|
| □ Grundstückseigentümer □ Erbbauberechtigte   |
| Name, Vorname bzw. Firma des Grundstückseigentümers bzw. Erbbauberechtigten   |
| für folgenden Netzanschluss:  |
| Straße, Hausnummer, PLZ, Ort  |
|   |
| Gemarkung, Flurstück, Flurnummer  |
|   |
| dem Abschluss des Netzanschlussvertrages zwischen Anschlussnehmer   |
| Name, Vorname des Anschlussnehmers  |
| mit der Kunden- und Objektnummer:   |
| Kundennummer Objektnummer   |
| und der Netzwerke Saarlouis GmbH (Netzbetreiber) sowie der Inanspruchnahme seines Grundstücks unter Anerkennung der NDAV und der Ergänzenden Bedingungen des Netzbetreibers zu. |
| , den   |
| Unterschrift Grundstückseigentümer/Erbhauherechtigter   |

Stand 10/2020 Seite 1/1